

# REGLEMENT OBERLAND TOURENCUP 2018

DIESE AUSTRÜSTUNG IST VERPFLICHTEND FÜR JEDEN LÄUFER MITZUFÜHREN:

- Ausrüstung
  - Die Ausrüstung muss handelsüblich sein und darf nicht verändert werden.
  - Ski mit Metallkanten, Mindestlänge Herren 160cm, Damen 150cm
  - Skitourenbindung mit vertikaler und lateraler Auslösung; die Bindung muss Fersfreiheit für den Aufstieg erlauben
  - Skitourenschuhe; Schuhe müssen mind. 2 Verschlusssysteme (z.B. Schnallen, Boa) haben, über den Knöchel reichen und eine Mindestprofiltiefe von 4mm aufweisen
  - Handschuhe, die die gesamte Hand bedecken (müssen die gesamte Renndauer getragen werden)
  - Stirnlampe
  - Weitere Empfehlungen:  
Mobiltelefon, um bei einem Unfall Hilfe anfordern zu können; Erste-Hilfe Paket mit Rettungsdecke
  
- Veranstalter der einzelnen Rennen vor Ort sind die regionalen Vereine.
  
- Minderjährige ab 16 Jahren (vollendetes Lebensjahr am Renntag) dürfen an der Veranstaltung mit dem Einverständnis eines Erziehungsberechtigten teilnehmen – mind. ein Elternteil unterschreibt eine Eigenerklärung und erkennt das Reglement an.
  
- Die Teilnahme am Rennen erfolgt auf eigenes Risiko.
  - Es kann lebensgefährlich sein, kurz nach infektiösen Krankheiten (z.B. Angina, Grippe) oder mit Fieber an den Start zu gehen. Doping ist strengstens verboten. Jede/r Teilnehmer/in trägt die volle und alleinige Verantwortung für seinen/ihren Gesundheitszustand.
  - Mit der Anmeldung (auch durch eine dritte Person) verzichten die Teilnehmer auf alle Rechtsansprüche, auch Dritter, an den Veranstalter und alle mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehenden natürlichen und juristischen Personen.
  
- Die Organisation lehnt jede Haftung für Unfälle jeder Art, welche den Teilnehmern oder Dritten vor, während und nach dem Rennen zustoßen können, ab.
  
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Strecken- und Terminänderungen, etc. und bei Bedarf Änderungen an den Teilnahmeanforderungen vorzunehmen, oder das Reglement zu erweitern.
  
- Die Startnummern müssen vorne und gut sichtbar getragen und sofort nach Zieleinlauf abgegeben werden. Nach Zieleinlauf darf die Ziellinie nicht ein zweites Mal überquert werden.

- Abkürzungen / falsches Material / unfaires Verhalten etc. sind untersagt bzw. führen zu einer sofortigen Disqualifikation.
- Es wird vor Ort bei jedem Rennen ein Rucksacktransport organisiert. Alle Teilnehmer können in ihrem Rucksack warme und trockene Kleidung, sowie einen Helm für die Abfahrt etc. verstauen und oben nach dem Rennen im Zielbereich wieder entgegennehmen.
- Eventuelle Reklamationen / Einwände müssen innerhalb 15 Minuten nach Bekanntgabe der Ergebnisse beim Organisator hinterlegt werden.
- Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass Fotos, Interviews und Ergebnislisten ohne Vergütungsanspruch gemacht werden können und in regionalen Medien veröffentlicht werden.
- Nach der Rangverkündigung ist die Abfahrt entweder mit Abstieg auf eigene Gefahr und Verantwortung zu bewältigen. Wenn auf einen Gondelbetrieb verwiesen wird müssen die Teilnehmer/Innen diese beanspruchen
  - Die Veranstalter weisen die Teilnehmer ausdrücklich darauf hin, dass die Abfahrt bei Dunkelheit stattfindet, die Pisten nicht beleuchtet und nicht frisch präpariert sind und jeder zum Mitführen einer ausreichenden Beleuchtung verpflichtet und verantwortlich ist (Stirnlampenpflicht!!); die Geschwindigkeit ist den eigenen Fähigkeiten und den Pisten, Sichtverhältnissen anzupassen.
  - Die Pistenbetreiber behalten sich vor, die Teilnehmer nach erfolgter Rangverkündigung per Seilbahn oder Sessellift ins Tal zurückzubringen und die Skiabfahrt aus Sicherheitsgründen zu sperren und den Teilnehmern zu verbieten.

Durch die Anmeldung und Einzahlung des Startgeldes akzeptiert der Teilnehmer die angeführten Bestimmungen.